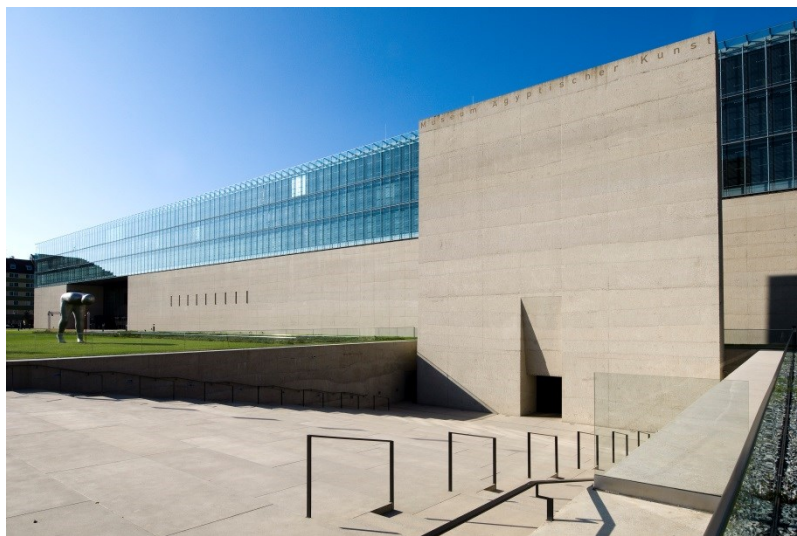




# Bericht für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen



Staatliches Museum Ägyptischer Kunst

## Staatliches Museum Ägyptischer Kunst

Anschrift

Staatliches Museum Ägyptischer Kunst  
Gabelsbergerstraße 35  
80333 München

Kontaktdaten

Tel.: 089 / 28927-630  
Web: [www.smaek.de](http://www.smaek.de)



# Prüfergebnis

Das **Ägyptische Museum München** wurde am 19. Juni 2015 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

## „Barrierefreiheit geprüft“

**barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**

**barrierefrei für Rollstuhlfahrer**

**barrierefrei für Menschen mit Hörbehinderung**

**barrierefrei für gehörlose Menschen**

**teilweise barrierefrei für Menschen mit Sehbehinderung**



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Juni 2015 bis Mai 2018** führen.



**Alle** mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebs.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat eine **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ besucht.

Die **Informationen zur Barrierefreiheit** finden Sie in insgesamt vier verschiedenen Berichten.

Bei einigen Betrieben kann noch ein fünfter Bericht hinzukommen, in dem sich Informationen für Allergiker und Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten finden. Bei diesen Angaben handelt es sich um eine Selbsteinschätzung/-auskunft des Betriebes.

Folgende Berichte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Bericht für Menschen mit **Gehbehinderung** und **Rollstuhlfahrer**
- Bericht für Menschen mit **Hörbehinderung** und **gehörlose Menschen**
- Bericht für Menschen mit **Sehbehinderung** und **blinde Menschen**
- Bericht für Menschen mit **kognitiven Beeinträchtigungen**
- Information für Allergiker und Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten (optional)



# Information für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Sehbehinderung**“. Einzelne Bereiche erfüllen weitere Qualitätskriterien **für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen**.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie die individuelle Eignung für sich prüfen. Bitte entscheiden Sie selbst, ob die Barrierefreiheit für **Ihre Anforderungen** ausreicht.

## Beschreibung des Betriebes

### Medien

- Es werden in regelmäßigen Abständen Führungen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen angeboten.
- Es gibt einen Multimedia-Guide, welcher für die Ausstellung benutzt werden kann. Der Multimedia-Guide erklärt die Exponate akustisch.
- Die allgemeine Beschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

### Service

- Es dürfen Assistenzhunde mitgebracht werden.

### Zugang zur Ausstellung

- Es sind Sicherheitsmarkierungen an der Glastür zum Foyer angebracht.
- Die Treppenstufen sind kontrastreich markiert.
- Im Aufzug wird die Halteposition mit Sprachansage mitgeteilt.

### Ausstellungsräume, 2. UG

- Der Rundgang durch das Museum führt über eine taktile Leitlinie (Markierung auf dem Boden). Der Rundgang ist ca. 400 m lang.
- Die Leitlinie ist nicht visuell kontrastreich gestaltet und führt nicht zu den Exponaten.
- Die einzelnen Ausstellungsräume sind thematisch unterteilt. An den Hinweistafeln wird das jeweilige Thema auch kurz in Brailleschrift erklärt.
- Einige Ausstellungsräume sind sehr dunkel gehalten.



## Exponate, 2. UG

- Im Raum „Ägypten (er)fassen“ können Exponate ertastet werden.
- Im Raum „Ägypten (er)fassen“ werden die Exponate mit Brailleschrift erläutert.

Fotos



Abb. 1: Nebeneingang mit Aufzug

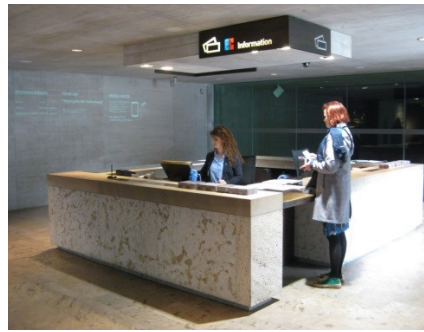


Abb. 2: Kasse im ersten Untergeschoss



Abb. 3: Leihstühle für Führungen



Abb. 4: Blick über die Ausstellung



Abb. 5: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



Abb. 6: Hilfsmittel zum Ausleihen



Abb. 7: Leitsystem vom Rundgang



Abb. 8: Raum „Ägypten (er)fassen“



Abb. 9: Unterfahrbare Medien-Station